

Finanzielle Zukunft der Gemeinden in Gefahr: Wer rettet unsere Städte?

Am 7. Februar 2025 diskutiert Salzburgs Bürgermeister Bernhard Auinger über Finanzprobleme der Gemeinden und bevorstehende Reformen.

Neumarkt am Wallersee, Österreich - In Salzburg steht die neu gewählte Stadtregierung vor enormen Herausforderungen, nachdem Bernhard Auinger (SPÖ) die Bürgermeister-Stichwahl mit 62,5 Prozent klar für sich entschieden hat. Wie **ORF Salzburg** berichtete, beginnt Auinger am Dienstag mit den Parteienverhandlungen und der Ressortaufteilung, wobei der Fokus zunächst auf den Anliegen seines Hauptkonkurrenten Kay-Michael Dankl von der KPÖ liegt, der ein Wohnressort anstrebt. Nach den Feiertagen wird es konkrete Gespräche zu einem neuen Arbeitsprogramm geben. Die neue Regierungskoalition wird am 8. Mai offiziell in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates eingesetzt.

Finanzielle Probleme und offene Baustellen

Die neue Stadtregierung sieht sich mit drängenden finanziellen Fragen konfrontiert, die die Handlungsfähigkeit der Kommunen in ganz Österreich gefährden. Laut Auinger fehlt es den Gemeinden an den vertraglich zugesicherten Mitteln für ihre Aufgaben, wie **DER STANDARD** berichtete. Ein besonders kritisches Thema ist die schwache Einnahmentwicklung, die zu einem erheblichen finanziellen Druck führt. Die Städten und Gemeinden, die rund 40 Prozent ihrer Einnahmen aus Ertragsanteilen beziehen, sehen sich bis 2030 mit minimalen Steigerungen konfrontiert, während die Kosten aufgrund

staatlich vorgeschriebener Leistungen steigen.

Ein Beispiel ist die Gemeinde Neumarkt am Wallersee, die Schwierigkeiten hat, den laufenden Betrieb zu finanzieren. Geschäftsführer Martin Floss warnte vor einem fundamentalen Interessenskonflikt bei der Verteilung der Steuermittel. Die SPÖ fordert daher nicht nur eine ausgewogene Verteilung der finanziellen Ressourcen zwischen Bund, Ländern und Kommunen, sondern auch mehr Autonomie für die Gemeinden bei der Steuererhebung. Forderungen nach einer Erhöhung der Grunderwerbssteuer und der Kompensation gegen die kalte Progression stehen auf der Agenda, um für die Städte und Gemeinden die finanzielle Grundlage sicherzustellen.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Neumarkt am Wallersee, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• salzburg.orf.at• www.derstandard.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at